



+

Pandemiebedingt findet die Auszeichnung des WFC und anderer Vereine durch den Deutschen Segler-Verband kontaktlos statt. © Stefan Weil

## Fit fürs Segeln

**Schotten (sw). Der Deutsche Segler-Verband, Dachverband für 1200 Segelvereine, hat wie schon in den Jahren 2013 und 2015 den Wasser- und Fischerei-Sportclub (WFC) Schotten für die erfolgreiche Ausbildung in den vergangenen zwei Jahren ausgezeichnet. In diesem Rahmen erhielten auch etwa 40 weitere deutsche Vereine für die Ausbildung im Kinder- und Jugendbereich, der Erwachsenenbildung und der internen Ausbildung eine Auszeichnung.**

Die Ehrung musste aufgrund der Corona-Pandemie virtuell stattfinden. Für den WFC nahm Burkhard Schlichte, der Ausbildungsleiter für die Bootsfahrschule, die Ehrung entgegen.

Der Schottener Traditionsverein, der in diesem Jahr auf sein 54-jähriges Bestehen zurückblicken kann, bildet in der Nachwuchsklasse Kinder- und Jugendliche vor allen in der Handhabung der »Optimisten« aus. Die »Optis« sind die kleinste Bootsklasse und für den Einstieg des Segelnachwuchses besonders gut geeignet. Diese Schiffe sind speziell für Kinder entwickelt, unsinkbar und schwer zu kentern.

Im Bereich der Erwachsenenbildung bildete der WFC erfolgreich für die Sportbootführerschein für den Binnen- und Seebereich aus. »Der Bootführerschein ist der Einstieg zum Segeln. Mit der entsprechenden Lizenz können europaweit Segelyachten gechartert werden«, so Burkhard Schlichte zum Schulungsangebot des Schottener Vereins. Interne Schulungen gab es im vergangenen Jahr rund um die Themen Segeltraining, Lizenzerwerb für Übungsleiter im Leistungs- und Breitensport und Kindeswohl. Insgesamt haben 66 Externe und 16 interne Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Ausbildungsangebote des Vereins wahrgenommen.

WFC-Vorsitzender Marcus Pfeiffer dankt allen Ausbilderinnen und Ausbildern für ihr großes Engagement in der Erwachsenen- und Jugendausbildung in der aktuell schwierigen Zeit. Insbesondere die beiden vergangenen Jahre, die durch die Corona-Pandemie geprägt waren, hätten alle Beteiligten vor besondere Herausforderungen gestellt. So fand die theoretische Schulung komplett online statt. Die Praxisteile der Ausbildung wurden im Rahmen eines mit der Stadt Schotten abgestimmten Hygienekonzepts durchgeführt. Trotz des teils nicht immer günstigen Wetters konnten im späten Frühjahr des vergangenen Jahres die Prüfungen auf dem Nidda-Stausee abgenommen werden.

Der WFC bietet auch künftig Ausbildung für Jugendliche und Kurse zum Erwerb der Segel- und Motorbootlizenzen für Anfänger und Fortgeschrittene an. Am kommenden Sonntag, 9. Januar, findet online eine Vorbesprechung für die Frühjahrskurse statt. Weitere Infos und Anmeldung unter [www.wfc-schotten.de](http://www.wfc-schotten.de) oder [ausbildung@wfc-schotten.de](mailto:ausbildung@wfc-schotten.de) und [jugendwartsegeln@wfc-schotten.de](mailto:jugendwartsegeln@wfc-schotten.de).